

Anweisung Maximilians an den Salzmaier zu Hall, Jorig Spreng, vom 29. März 1509, das Hauptgut von 2'000 Gulden und die 100 Gulden jährlichen Zinsen davon vom verstorbenen **Sigmund [II.] von Brandis** einzuziehen. Maximilian hatte diesem nämlich für den Fall, dass die Herrschaft Maienfeld an ihn verkauft würde, 2'200 Gulden aus der tirolischen Kammer zu Innsbruck geliehen. Nun hatten aber **Sigmunds** Erben den Kauf "ändern zuegestellt", und so sollten das Hauptgut und die Zinsen im Pfannhaus abgelöst werden.

Eintrag.: TLA, Kopialbücher Entbieten 13, fol. 321v. – Pap.

Regest: – LUB II (cg); LLA, Regestsammlung betr. Liechtenstein, TLA, Bd. 2a, S. 155.

[fol. 321v] ^{a)}Weilennd herrn **Sigmūndn** | **von Branndis**¹ zins^{–a)} |

^{b)}Getrewer. Wir haben in verschiner zeit weilennd | **Sigmūndn** freyherrn **von Branndis** vnnd sein erbn | vmb II^M gulden reinisch haubtgūet vnnd daūon 1^C | guldein reinisch zins jerlich auf Sannt Lorennzen | tag zeraichn verweisen vnnd verschriben. Vnnd nach- | maln demselbn **von Branndis** auf sein ersuechn vnd | begern auf dem kauf Mayennfeld² XXII^C guldein reinisch | auss vnnsere tirolischn camer hie zu Ynnsprūgg³ fur- | gelihen der gestalt, wo wir derselbn kauff nit anne- | men würden. Daz alsdann die berurtn II^M guldein reinisch | haubtguet auf vnnsere phannhaūss an solhem furge- | lihen gelt abgezogn werden sollen Vnnd so nū desselbn | **von Branndis** erbn dem kauf Maienfeld ändern | zuegestellt haben. Deshalb die II^M guldein haubtgūet | vnnd 1^C guldein zins nūmals bezalt vnnd abgelösst sein. | Demnach, so emphelhn wir dir, daz du des obberurtn **von** | **Branndis** erbn dhainen zins noch auch das haubtgūet, | wo du darumb ersuecht wurdest, weiter nitmer gebest | noch bezalest. Daran tust du vnnsere ernstlich maynūng. | Gebn zu Ynnsprugg, am XXVIII tag Marien anno etc. nono. |

An Jörign Prenngn | saltmaier zu Hall⁴.

^{a)–a)} Überschrift xx cm. – ^{b)} Initiale G xx cm.

¹ Sigmund v. Brandis, *vor 1486–†1507. – ² Maienfeld, GR (CH). – ³ Innsbruck, Stadt, Tirol (A). – ⁴ Hall, Stadt, Tirol (A).